

Toskana im Herbst 2011

Fr 28.10.11 Heute kommen wir erst nach einer Familienfeier kurz nach 19 Uhr zuhause weg. Tanken in Lauterbourg und weiter über Basel nach Willisau bei Luzern. Hier gibt es einen kostenlosen Stellplatz mit Strom, der auch heute gut besucht ist. Gegen 22.30 Uhr schlagen wir unser Nachtlager auf.

Sa 29.10. Um 9 Uhr sind wir längs auf der Autobahn, die heute frei ist bis Italien. Das Mittagessen nehmen wir in Como nach dem Einkaufen im Bennet ein. Jetzt geht's nach der Wettervorhersage Richtung Siena. Hier soll es noch über 20 Grad sein und die nächsten Tage bleiben. Unterwegs wird in Fidenza an einem Lidl halt gemacht und in Parma der Stellplatz besichtigt. Das ist ein Grossparkplatz an einer Einfallstrasse ohne V+E, nicht zu empfehlen; Es stehen auch keine Wohnmobile auf dem Platz. Weiter nach Rubiera zum Stellplatz bei der Fa Tetra Pack. Hier gibt es noch kostenlose V+E, zum Schlafen kommt ein weiteres Womo dazu.

So 30.10. Wir starten nach dem Frühstück um 8.30 Uhr Richtung Florenz. Die Via M. Mercanti 24 ist dank Navi leicht zu finden, die Einfahrt jedoch mit Schranke versperrt. Es bedarf mehrere Anläufe, bis die Schranke sich öffnet. Dahinter liegt ein Parkplatz mit grossen Bäumen, unter denen etliche PKw und Womos abgestellt sind. Wir suchen uns einen Platz in der Sonne und machen Mittagspause. Später kommt der Parkwächter per E-Bike und bittet uns ein Ticket vorne zu kaufen.

12 Euro für 24 h, und V+E für 4 €
Wir fahren mit dem Roller in die Innenstadt zum Dom. Heute ist Sonntag, so viele Leute hier unterwegs sind!



Wir fahren mit dem Roller zum Piazza de Michelangelo hoch und geniessen die Aussicht über Florenz.



Zurück zum Womo, die Uhr wurde umgestellt, es wird jetzt um 17.30 Uhr dunkel. Den Abend verbringen wir ruhig im Womo vor dem TV.

Mo 31.10. Wir fahren heute nach Castellina in Chianti auf den umgestalteten Stellplatz. Der kostet jetzt 10 Euro pro Tag, Wasser und Strom extra. Vom 1.11. bis 1.4. kosten nur die Werkstage Gebühr. Da morgen auch in Italien Feiertag ist, ist der Stellplatz zur Hälfte mit etwa 30 Womos gefüllt. Wir nehmen den Roller raus und fahren die Stellplätze in Radda, Volpaia und Panzano ab. In Radda kostet der Tag per Automat jetzt 5 Euro. Den restlichen Tag verbringen wir bei 20 Grad in der Sonne.



Di 1.11. Gestern Abend wurde der Stellplatz rappellvoll, heute ist grosse Abreise. Wir fahren mit dem Roller nach Montereggioni, ein 900 Jahre

alter Ort, der einer Burg gleicht. Auf dem Grossparkplatz stehen etwa 30 Womos und viele PKW's. In dem kleinen Ort wimmelt es von Touristen.



Weiter nach Siena. Vom Feiertag merkt man fast nix, die Geschäfte sind offen und die Strassen voller Leute. In der Bar Nannini nehmen wir einen Espresso zu uns. Dann auf den Campo in die Sonne.



Auch vor dem Dom sitzen viele Menschen in der Sonne. Wir genehmigen uns auf dem Campo einen Cappuccino, kurz einkaufen und zurück mit dem Roller zum Womo. Auf dem Platz stehen nur noch 5 Womos. V+E an der neu errichteten Station und ab nach Panzano. Hier auf dem Platz hat man einen herrlichen Blick über die Weinberge.





Wir sind fast alleine, einige abgestellte Wohnmobile, ein Bus und 2 Womo die bewohnt sind. Wir geniessen das schöne Wetter bei 20 Grad in der Sonne.

Do 3.11 Wir fahren auf der Landstrasse um Florenz herum auf die Schnellstrasse nach Pisa. In Marina di Pisa vermissen wir den Stellplatz, der ist endgültig dem Baufortschritt zum Opfer gefallen. Weiter nach Marina di Massa. Unterwegs klettert das Thermometer auf 24 Grad, jetzt wird es Zeit zum Halten. Wir stellen uns in Marina di Massa ans Meer und geniessen die Sonne.



Der Wetterbericht sagt ab morgen in ganz Norditalien Regen voraus! Trockener wird es bestimmt erst nach der Wetterscheide, den Gotthard.

Fr 4.11 Die Nacht war ruhig und mild, die paar Regentropfen sind nicht der Rede wert. Wir sind heute noch keine 50 km Richtung Mailand gefahren, geht der Regen los. Das Thermometer fällt von 18 auf 11 Grad. Stellenweise ist auch Nebel. Die Mittagszeit verbringen wir im

Supermarkt Bennet bei Como. Ohne Stau durch den Gotthard durch, obwohl in BaWü und Bayern Ferienende ist. Danach ist alles trocken und klarer. Ich telefoniere mir Urlaubsbekannten aus Müllheim bei Freiburg, denen stattdessen wir einen Besuch abgeben. Bei Luzern und Basel nimmt der Verkehr etwas zu, wir erreichen deshalb etwas später Müllheim und parken auf dem gut besuchten Reisemobilplatz am Stadion. Etwas später werden wir hier abgeholt und gehen gemeinsam in der Stadt in eine Kneipe. Wir werden zum Womo zurückgebracht und verabreden uns morgen früh zum Frühstück.

Sa 5.11 9.30 Uhr Frühstück bei A+W.

Wohl gestärkt treten wir vor 11 Uhr die Heimreise über Frankreich an. Auch hier ist heute kein Verkehr, so dass wir um 12.30 Uhr in Lauterbourg am Supermarkt an der Tankstelle stehen. Iris geht derweilen einkaufen und ich bin 183 Liter Diesel am Tanken. Kurz darauf treffen wir zuhause wieder ein.



Das waren 1910 km die wir mit dem Wohnmobil zurücklegten und in Italien 51,10 € Maut bezahlten. Mit dem Roller haben wir 182 km zurückgelegt. Heizung hatten wir nur nachts in der Schweiz gebraucht, ansonsten wurden wir mit 18-24 Grad verwöhnt. Der Stellplatz in Florenz in der Via M Mercati 24 kostete 12 Euro, in Castellina in Chianti werden 10 Euro fällig.
Diesel kostete in F 135,9-139,9
in Italien 145,9